



Ausgabe 14. Sept. 2011



Family Office & Vermögensverwaltung

Aktien global

«Die Wirren rund um die Sanierung der europäischen Staatshaushalte sorgen weiterhin für Unsicherheiten an den Aktienmärkten und ein grundsätzlich eher negatives Sentiment. Sobald die politischen Fragen gelöst sind und sich abzeichnet, wie die Verschuldung von Griechenland und anderen europäischen Staaten gelöst werden soll, ist mit einem schnellen und starken Anziehen der Märkte zu rechnen. Unsere Erwartungen in Bezug auf das Wirtschaftswachstum bewegen sich auf globaler Ebene bei 3 bis 4% im Jahr, für Europa bei 0 bis 1%. Investoren tun derzeit gut daran, sich in Ländern, Sektoren und Aktien zu engagieren, die von diesem potenziellen Wachstum profitieren werden, seien dies amerikanische Grossunternehmen wie Coca-Cola, Apple oder McDonald's oder deutsche Exporttiteln oder internationale Minengesellschaften. Untergewichten sollten Anleger hingegen Finanztitel, den Euro Stoxx50, europäische Versorger und Japan.» **HELVETIC TRUST**